



GRAETZ-Sondenprogramm

für das Dosisleistungsmess-System X5C plus

Impulssonden

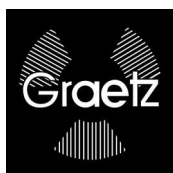
- Sonden für α -, β - und γ -Kontaminationen
- hochempfindliche Szintillationssonde für β -/ γ -Nachweis
- Glaszählrohr B.12H für Messungen in Flüssigkeiten
- automatische Sondenerkennung durch das Grundgerät
- direkt oder über ein bis zu 100 m langes Sondenkabel an das Grundgerät anschließbar
- automatische Übernahme des sondenspezifischen Kalibrierfaktors durch das Grundgerät
- automatische Anzeige der erfassten Strahlungsart am Grundgerät
- Anzeigebereich am Grundgerät 0-20 KImp/s
- entsprechend der Dosisleistungsmessung bei den Gammasonden erfolgt hier beim Grundgerät eine Impulsratenmessung, statt Dosismessung eine Aufsummierung der Impulse
- anstatt der jeweils vier Dosis- und DosisleistungswarSchwellen ist jeweils eine Impuls- bzw. Impulsratenwarnung beim Grundgerät einstellbar
- Temperaturbereich bei den GM-Sonden: -30 °C bis +60 °C
- Temperaturbereich ABG170: -10 °C bis +40 °C
- Temperaturbereich bei der Szintillationssonde: -20 °C bis +50 °C; Temperaturänderung max. 10 °C/h



Typ	Strahlungsart	Detektor		Nulleffekt* (Imp/min)	Abmessungen Gewicht
18526 D	α , β , γ	GM-Zählrohr	effektive Fläche 6,1 cm ²	25	Länge 110 mm, Ø 40 mm 150 g
B.12H	β , γ	GM-Zählrohr	effektive Länge 150 mm	54	Länge 290 mm, Ø 50 mm 277 g
ABG170	α , β , γ	Plastik-Szintillator	effektive Fläche 170 cm ²	900-1500	(390x125x75) mm (einschl. Griff) 790 g
NaI-Szintillations-sonde 2002	β , γ	NaI(Tl) Szintillator	effektives Volumen (70x70x13) mm	6000	(80x85x35) mm, mit Handgriff 200 mm 530 g

*) bei 0,1 μ Sv/h

07/2014
technische Änderungen
vorbehalten



GRAETZ Strahlungsmeßtechnik GmbH
Westiger Straße 172 · 58762 Altena/Deutschland
Postfach 81 00 · 58754 Altena/Deutschland
Telefon +49 2352 7007-0 · Telefax +49 2352 7007-10
E-Mail: info@graetz.com
Website: www.graetz.com